



Inhaltsverzeichnis

- ▶ [Stadtarchiv Halle](#)
- ▶ [Aufgaben](#)
- ▶ [Geschichte](#)
- ▶ [Benutzung](#)
- ▶ [Bestände](#)
- ▶ [Archivdatenbank](#)
- ▶ [Ausstellung Zucker](#)
- ▶ [Ausstellung Riehm](#)
- ▶ [Kontakt](#)

„Gottfried Riehm zum 150. - Gymnasialprofessor und Hobbyfotograf“

Der Gymnasialprofessor am halleschen Stadtgymnasium, Dr. Gottfried Riehm, dessen Geburtstag sich am 6. März 2008 zum 150. Mal jährt, schuf eine beeindruckende fotografische Bestandsaufnahme der Entwicklung der Stadt Halle während der Gründerzeit kurz vor und nach der Jahrhundertwende.

In der Ausstellung präsentiert das Stadtarchiv topografische Aufnahmen des Hobbyfotografen Gottfried Riehm (1858–1928), die den interessierten Besuchern erstmals angeboten werden können. Mithilfe seines 1929 durch seine Witwe dem Stadtarchiv übergebenen fotografischen Nachlasses zeigt das Stadtarchiv die Bedeutung von Heimat für einen interessierten und sich einmischenden Hallenser durch das Objektiv seiner Kamera.

Ergänzt werden die detailreichen Fotografien durch Leihgaben und Schenkungen von Nachfahren der Familie, darunter bisher unbekannte Familienfotos und Dokumente zum beruflichen Werdegang Riehms. Darüber hinaus zeichnen Archivalien aus dem Bestand des Stadtarchivs seinen Lebensweg nach. Dazu zählen neben der Originalurkunde seiner akademischen Lehrbefähigung auch ein Zeugnisbuch aus dem Jahr 1906 mit einem „Zeugnis über die wissenschaftliche Befähigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst“ für seinen wohl berühmtesten Schüler, Kurt Walter Götz (1888–1960), besser bekannt als Schriftsteller und Schauspieler unter dem Namen Curt Goetz.

Die Ausstellung kann zu den Geschäftszeiten des Stadtarchivs, Montag 10.00 bis 15.00 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 10.00 bis 18.00 Uhr, vom 10. März bis zum 4. September 2008 besucht werden. Der Eintritt ist kostenfrei.

Im Jahr 2008 wird in Fortsetzung zum 1992 erschienenen Band ein zweiter Fotoband mit den bisher unveröffentlichten Fotografien von Gottfried Riehm, erläutert durch Stadtarchivar Ralf Jacob, im fliegenkopf verlag erscheinen. Das Buch wird im Stadtarchiv und in allen Buchhandlungen erhältlich sein.

Führungen zur Ausstellung werden angeboten am:

11.03.2008, 16:00 Uhr
13.03.2008, 18:00 Uhr und auf Anfrage